



Pressemitteilung der SVG

Nr. 09 / 2024

Deutsche Speedway-Elite auf dem Holsteinring

1.Mai: DMSB Speedway-Paar-Cup in Brokstedt

Brokstedt. Traditionell beginnt die Motorsport-Saison in Schleswig-Holstein am 1. Mai auf dem Holsteinring in Brokstedt. Mit der Ausrichtung des „DMSB Speedway Paar Cup“ bekamen die Verantwortlichen des MSC Brokstedt e.V. im ADAC den Zuschlag für einen der vier Prädikatsläufe mit Meisterschaftsentscheidung im deutschen Speedway-Sport. „Nach der Entscheidung nicht an der Bundesliga teilzunehmen, war es uns wichtig auch in diesem Jahr ein hochkarätiges Rennen am Maifeiertag zu organisieren“, so Michael Schubert, Vorsitzender des MSC. In der Tat wird den Fans im Norden an diesem Tag wirklich das „who is who“ der Szene präsentiert. Mit dem ausrichtenden MSC gehen mit Titelverteidiger MSC Cloppenburg, dem MSC Dohren, dem MC Post Leipzig, dem MSV Herxheim, dem AC Landshut und dem SC Neuenknick sieben Teams im Modus „jeder gegen jeden“ an den Start. Dabei fällt die Entscheidung um den deutschen Meistertitel nach insgesamt 21 Rennläufen. Dies sei für die Fans natürlich ein wesentlich größeres Programm als zuletzt in der Bundesliga bei der eine Rennbegegnung lediglich aus 14 Läufen bestand.

Die teilnehmenden Mannschaften setzten bei der Nennung der Fahrer auf sehr viel Lokalpatriotismus. „Für uns war es klar, dass wir zwei Fahrer aus Norddeutschland ins Rennen schicken – schließlich geht es auch um die Identifikation der Fans mit ihrem jeweiligen Team“, so Schubert. So werden die „Wikinger“ vor heimischem Publikum durch das schleswig-holsteinische Speedway-Talent Norick Blödorn sowie durch den europäischen Spitzenfahrer Kevin Wölbart vertreten. Für Blödorn, Brokstedter Clubfahrer, der in diesem Jahr sowohl in Polen als auch in England am Ligabetrieb teilnimmt, ist es dabei eine Ehrensache, dass er im Paar-Cup die Farben seines Heimatvereins vertritt. Kevin Wölbart aus Heidhof (Mecklenburg-Vorpommern) war bereits 2011 in der Bundesliga für Brokstedt am Start und konnte

Alle Veranstaltungstermine unter www.nbm-news.de
oder www.bahnsport-info.de/termine

SVG Termine:

Saison 2024

Mai

- 01.05 Brokstedt
Paar-Cup
- 04.05 Stralsund
SEC Quali
- 09.05. Herxheim
WM Longtrack
- 09.05. Wolfslake
Oberkrämerpokal
- 17.05. Güstrow
Bundesliga
- 18.05. Landshut
Grand Prix
- 19.05. Güstrow
Pfungstpokal
- 20.05. Abensberg
WM Quali
- 30.05. Olching
German Open

Juni

- 01.06. Leipzig
NBM
- 02.06. Bielefeld
EC Grasstrack Semi
- 08.06. Stralsund
Bundesliga
- 09.06. Güstrow
SLN
- 09.06. Brokstedt
Flattrack
- 15.06. Wittstock
NBM+Lizenz
- 16.06. Brokstedt
NBM

Juli

im letzten Jahr beim Rennen um den ADAC-Goldhelm in Brokstedt nach einer starken Vorstellung den dritten Platz belegen. „Beide haben auf dem Holsteinring immer wieder gute Leistungen gezeigt und wollen am 1. Mai den Heimvorteil nutzen“, ist sich Sabrina Harms, die Teammanagerin des MSC sicher. Aus privaten Gründen hatte Harms am Ende der letzten Bundesliga-Saison zwar ihr Engagement niedergelegt, wird allerdings am 1. Mai noch einmal die Leitung des „Wikinger-Duetts“ übernehmen. Durch das Engagement von Kevin Wölbart erhoffen sich die Macher in Brokstedt einen hohen Zuspruch durch Fans aus Mecklenburg-Vorpommern. Sabrina Harms: „Kevin hat sehr viele Fans die hier tatsächlich eine der wenigen Gelegenheiten bekommen ihn bei einem so wichtigen Rennen in der Nachbarschaft zu unterstützen.“

„DMSB Speedway Paar Cup 2024“ - Die teilnehmenden Mannschaften:

Brokstedt Wikinger

Norick Blödorn, Kevin Wölbart, Birger Jähn

MSC Cloppenburg Fighters

Jonny Wynant, Lukas Fienhage, René Deddens

Emsland Speedwayteam Dohren

Ben Iken, Levin Cording

Neuenknicker Hexen

Mario Häusl, Julian Bielmeier

Trans MF Devils Landshut

Valentin Grobauer, Erik Bachhuber, Lukas Baumann

MC Post Leipzig

Bruno Thomas, Patrick Hyjek, Manuel Rau

Herxheim Drifters

Max Dilger, Daniel Spiller, Mario Niedermeier

Das Rennen auf dem Holsteinring wird am 1.Mai um 14 Uhr gestartet (Training ab 10 Uhr). Der Eintritt beträgt 20 Euro (ermäßigt 15 Euro, Kinder unter 12 Jahren frei), ausreichend kostenfreie Parkplätze stehen rund um das Stadion „Holsteinring“ in der Dorfstraße in Brokstedt zur Verfügung.

STC Auftakt nach Maß

- Fighters gewinnen Heimrennen vor dem MSC Olching



Cloppenburg. Der Renntag am Samstag begann mit einem großen Programm am Vormittag. Den Anfang machte der Nachwuchs mit dem Training und den Wertungsläufen zum ADAC Bahnsport Nachwuchs Cup. Insgesamt 46



Wertungsläufe wurden in etwas mehr als 3 Stunden durchgeführt. Alle Rennen der Nachwuchspiloten waren spannend und die jungen Nachwuchsfahrer/innen schenken sich nichts. Außer einem Ausrutscher in der Juniorklasse PW 50 gingen alle Läufe wie geplant über die Bühne, sodass die Siegerehrungen schon um ca. 14:30 Uhr durchgeführt werden konnten. Tom Meyer konnte einen dritten Platz in der U21 Klasse erzielen. MSC Nachwuchspilot Levi Fittkau erfuhr bei seinem ersten Heimrennen in seiner ersten Saison wichtige 3 Punkte und konnte wertvolle Erfahrungen sammeln.

Der Rennabend im Speedway Team Cup begann im ersten Lauf mit einem Crash von Janek Konzack in der Startkurve, indem auch Lester Matthijssen und Carlos Generich verwickelt waren. Konzack und Generich konnten in den nachfolgenden Läufen weiterfahren, aber Matthijssen von den Wölfen aus Wittstock musste aufgrund von zu starken Schmerzen aufgeben. Im Laufe der Veranstaltung entwickelte sich ein Zweikampf zwischen Cloppenburg und Olching. Vor den Finalläufen hatte Cloppenburg 34 Punkte vor Olching mit 30 Punkten, Diedenbergen mit 20 Punkten und Wittstock abgeschlagen mit 12 Punkten. Die Finalläufe waren dann noch einmal hart umkämpft, sodass es erst im letzten Lauf des Tages die Entscheidung gab. René Deddens, Kapitän der Fighters, gewann den letzten Lauf kämpferisch vor Lukas Baumann (Wittstock), Sandro Wassermann (Diedenbergen) und Martin Smolinski (Olching).

René Deddens war von der Mannschaftsleistung sehr angetan und fand zu seinem letzten Heimrennen im Dress der Fighters die passenden Worte: „Wir waren heute vor den knapp 800 Zuschauern eine richtige Einheit. Jeder hat den anderen in allen Situationen unterstützt und nur so konnten wir auch heute Abend gegen das bärenstarke Team aus Olching gewinnen.“

Für die Fighters ist es ein Start nach Maß im STC. Das nächste Rennen der Fighters findet am 07. Juli im hessischen Diedenbergen statt. Für Deddens, Fienhage und Wynant geht es allerdings schon am kommenden Mittwoch in Brokstedt weiter. Dann geht es auf dem Holsteinring um die Titelverteidigung im Speedway Paar Cup. Presseteam MSC Cloppenburg

Stand nach dem 1. Lauf:

| SPEEDWAY TEAM-CUP svg-veranstalter.de | | Tabelle | | | SPEEDWAY TEAM-CUP svg-veranstalter.de | |
|--|------------------------------|---------|------------|-------------|--|--|
| Platz | Team | Rennen | Laufpunkte | Matchpunkte | | |
| 1. | MSC Cloppenburg Fighters | 1 | 43 | 3 | | |
| 2. | MSC Olching | 1 | 38 | 2 | | |
| 3. | White Tigers Diedenbergen | 1 | 22 | 3 | | |
| 4. | MSC „Wölfe“ Wittstock | 1 | 17 | 4 | | |



Speedway Team Cup am 27. April in Cloppenburg

|  MSC Cloppenburg Fighterspenb | | |  DMV White Tigers Diedenbergen | | |
|--|------------------------------------|-----------|---|--------------------|-----------|
| 1 | René Deddens | 14 | 5 | Sandro Wassermann | 9 |
| 2 | Lukas Fienhage | 10 | 6 | Lukas Wegner | 3 |
| 3 | Jonny Wynant | 9 | 7 | Levin Cording | 2 |
| 4 | Janek Konzack | 10 | 8 | Magnus Rau | 8 |
| 17 | | | 18 | Manuel Rau | |
| 21 | Carl Wynant | | 22 | | |
| TM | Manfred Bäker Selina Schumacher | | TM | Frank Bordihn | |
| 1. Platz | | | 3. Platz | | |
| 43 | | | 22 | | |
|  MSC Olching | | |  MSC „Wölfe“ Wittstock | | |
| 9 | Martin Smolinski | 9 | 13 | Lukas Baumann | 10 |
| 10 | Erik Bachhuber | 12 | 14 | Richard Geyer | 2 |
| 11 | Patrick Hyjek | 6 | 15 | Ben Iken | 4 |
| 12 | Carlos Gennerich | 11 | 16 | Lester Matthijssen | 1 |
| 19 | | | 20 | | |
| 23 | | | 24 | | |
| TM | Stephan Wunderer | | TM | Alina Sassenhagen | |
| 2. Platz | | | 4. Platz | | |
| 38 | | | 17 | | |

